

„WIR REISEN UM DIE WELT“

So lautete auch das diesjährige Fasnetsmotto im Kindergarten Betzenweiler.

Vom 14. – 16. Januar 2019 fand eine Eltern-Kind-Aktion „Holz-Stoischweizer malen“ statt. 3 Tage lang hatten alle Kinder ab 3 Jahre, die Möglichkeit mit ein paar Mami's einen ausgesägten Holz-Stoischweizer anzumalen. Die Kinder hatten riesen Spaß dabei und waren am Ende auch sehr stolz auf ihren eigenen Stoischweizer. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an Carmen, Heidi, Irmi, Evi und Claudi F. für Eure Aktion.



Am Mittwoch, 20. Februar 2019 trafen sich ein paar Mami's, um die Dekoration für den Kindiwagen herzustellen. Am selben Tag waren Luci Deutsch und Claudi Fischer im Kindergarten und stellten den Kindern den Stoischweizer vor. Wer sich traute, durfte die Maske auch aufsetzen. Nachdem klar war, wie ein echter Stoischweizer aussieht, durfte jedes Kind im Anschluss ein Bild von einem Stoischweizer malen.

Von Montag, 25.02.2019 bis Freitag, 01.03.2019 war Verkleiden und Schminken angesagt, die Kinder kamen jeden Tag verkleidet in den Kindergarten.

Am Glombigen ging die Reise dann endlich los. Von 7.30 – 9.00 Uhr konnten die Kinder und Erzieherinnen bei einer Kinderdisco und beim Schminken sich auf die anstehende Reise vorbereiten. Nachdem um 9.00 Uhr alle Kinder eingecheckt hatten, startete das Flugzeug pünktlich im Turnraum. Der erste Flugstop war in Afrika. In einer Bewegungsgeschichte wurde das ganze Land erkundet. Beim Staffellauf mussten die Kinder Ihr Können unter Beweis stellen, indem sie verschiedene Lasten auf dem Kopf durch das Land trugen und die Kleinen trieben wilde Reifen vor sich her. Nach dem schönen Aufenthalt in Afrika ging die Reise weiter nach Asien. Auch dort erfuhren die Kinder in einer Bewegungsgeschichte sehr viel über das Land und mit einer lustigen Rikschafahrt verabschiedeten sich die Kinder von Asien.

Als Reiseproviant hatten sie „Weltraumstengela“ (Laugastengele) und Reisemedizin (Getränke) dabei. Die Reise führte zurück nach Europa und in Österreich fand eine tolle Schneeballschlacht statt. Leider verging die Zeit viel zu schnell und das Flugzeug musste wieder im Kindergarten landen. Schließlich standen die Stoischweizer schon vor der Tür. Mit dem „Floh“ und dem „Gefangen nehmen der Erzieherinnen“ wurden die Kindergartenkinder befreit. Die Erzieherinnen konnten sich jedoch wieder mit dem Lied „Ein Tiroler wollte jodeln gehn, im Gebirge am Hang“ befreien. Alle Eltern und



Stoischweizer mussten mitmachen und es war ganz schön anstrengend. Bei strahlendem Sonnenschein zogen wir mit einer Polonaise durch den Garten und das anschließende Abrutschen war sehr lustig. Gemeinsam zogen wir mit den Stoischweizern zum Rathaus, dort begrüßten wir mit dem Floh Bürgermeister Wäscher, der schon am Fenster stand. Als kleines Dankeschön wurden die Kinder mit vielen Süßigkeiten beschenkt. Wer wollte ging mit zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfgemeinschaftshaus.



Am Fasnetssonntag beteiligte sich der Kindergarten mit einem großen Schiff am Fasnetsumzug. Als Zeichen, dass wir als Kindergarten zusammengehören bemalte jedes Kind im Kindi eine Flagge. Nach dem Umzug führten die Kinder ihren „Weltreise-Tanz“ und „Ein Tiroler wollte jodeln gehen,...“ vor.



Es war wiederum eine sehr gelungene Fasnet und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kindern, Erzieherinnen und Eltern, die zum Gelingen beigetragen haben. Ein Dankeschön gilt auch dem Zunftrat für die gute Zusammenarbeit und den Stoischweizern für die tolle Befreiung am Glombiga. Es war toll, dass so viele Stoischweizer bei der Befreiung dabei waren.

Euer Elternbeirat